

Niederschrift über die öffentliche 17. Sitzung des Kreistages

Sitzungsdatum: Montag, 20.02.2017
Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 15:55 Uhr
Ort: im Landratsamt Bamberg, großer Sitzungssaal

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Kalb, Johann

CSU

Beck, Hans

Beck, Maria

Bogensperger, Georg

Faatz, Heinrich

ab 14:05 Uhr

Geheeb, Helga

ab 14:16 Uhr

Gerst, Rüdiger

Göller, Anneliese

Hollfelder, Georg

Homann, Klaus

Hummel, Alexander

Kauper, Roland

Kötzner, Jakobus

Krämer, Helmut

Link, Marion

Ludwig, Peter

Maciejonczyk, Johannes

Martin, Josef

Möhrlein, Wolfgang

Saal, Andreas

Sitzmann-Simon, Sabina

Thaler, Heinrich

Wagner, Karl-Heinz

Weghorn, Christian Dr.

Weigler, Andrea

SPD

Deinlein, Manfred

Hanika, Patricia

Heyder, Wolfgang

Joneitis, Carsten

Jung, Heinz

Kretschmer, Rainer
Merzbacher, Jonas
Schneider, Max-Dieter
Zirkel, Markus

FW / ÜWG

Dennert, Georg
Kellner, Bruno
Kestler, Georg
Modschiedler, Manfred
Sitzmann, Michael
Thomann, Josef
Wagner, Thilo

BBL

Hofmann, Gisela
Hojer, Ekkehard
Hollet, Georg
Mohr, Michael
Muckelbauer, Reinhold Dr.
Pfister, Johann
Reinfelder, Sigrid

Grüne/AL

Bieberstein, Helga
Fricke, Bernd
Lösche, Andreas
Müllich, Barbara

ödp/FDP

Kaiser, Richard
Löffler, Liebhard Dr.
Sieling, Tobias

Schriftführer/in

Krug, Harald

Verwaltung

Hutzler, Marita
Kulpa-Goppert, Nadja
Nickel, Steffen
Pflaum, Laura
Repp, Carina
Schön, Joachim
von Plettenberg, Uta
Werb, Inge
Wicht, Sina

Mohl, Sophia, Azubi

Görtler, Edmund, Modus

Kurz, Hans, FT

Krill, Richard, Radio Bamberg

Abwesende Personen:

CSU

Czepluch, Stephan
Rudrof, Heinrich
Silberhorn, Thomas

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

SPD

Schwarz, Andreas

FW / ÜWG

Modschiedler, Johann

entschuldigt

Grüne/AL

Fischer, Gerlinde Dr.

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1** Besetzung des Kreistages und seiner Ausschüsse **2017/0443**
 - a) Antrag von Kreisrätin Dr. Gerlinde Fischer auf Niederlegung ihres Kreistagsmandats
 - b) Bestellung von Herrn Ralph Behr als KreisratBerichterstattung: Nickel, Steffen
- 2** Verabschiedung von Frau Dr. Gerlinde Fischer und Vereidigung von Herrn Ralph Behr als Kreisrat **2017/0444**
Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 3** Besetzung des Unterausschusses, des Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Rechnungsprüfungsausschusses und der Versammlung des Zweckverbandes Sparkasse **2017/0445**
Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 4** Änderung der Besetzung des Jugendhilfeausschusses; Beratende Mitglieder des Staatlichen Schulamtes und des Amtsgerichtes Bamberg sowie Stellvertretung des Mitgliedes des Diakonischen Werks **2017/0433**
Berichterstattung: von Plettenberg, Uta
- 5** Verabschiedung des seniorenpolitischen Gesamtkonzepts für den Landkreis Bamberg **2016/0422**
Berichterstattung: von Plettenberg, Uta
- 6** Netzentwicklungsplan 2030; Konsultationsverfahren der Bundesnetzagentur **2017/0446**
Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 7** Sonstiges

Landrat Johann Kalb eröffnet um 14:00 Uhr die öffentliche 17. Sitzung des Kreistages. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Öffentliche Sitzung

1	Besetzung des Kreistages und seiner Ausschüsse a) Antrag von Kreisrätin Dr. Gerlinde Fischer auf Niederlegung ihres Kreistagsmandats b) Bestellung von Herrn Ralph Behr als Kreisrat
----------	---

Landrat Kalb teilt mit, dass Frau Dr. Fischer um die Entlassung aus dem Kreistag des Landkreises Bamberg gebeten hat. Dieser Antrag wurde bereits am 9. Februar 2017 im Kreisausschuss positiv behandelt. Ebenso wurde empfohlen, Herrn Ralph Behr als Nachrücker zu bestellen.

Beschluss:

1. Die Niederlegung des Kreistagsmandats durch Frau Kreisrätin Dr. Gerlinde Fischer mit Schreiben vom 18.1.2017 wird festgestellt.
2. Als Listennachfolger der ausgeschiedenen Kreisrätin Dr. Gerlinde Fischer wird Herr Ralph Behr, Scheßlitz, bestellt.

einstimmig beschlossen Ja 54 Nein 0 Anwesend 54 Persönlich Beteiligt 0

2	Verabschiedung von Frau Dr. Gerlinde Fischer und Vereidigung von Herrn Ralph Behr als Kreisrat
----------	---

Urlaubsbedingt kann Frau Dr. Fischer nicht anwesend sein. Die Verabschiedung wird deshalb bei nächster Gelegenheit nachgeholt.

Landrat Kalb nimmt Herrn Ralph Behr den Eid ab.

Es sind 54 Kreisräte anwesend.

3	Besetzung des Umweltausschusses, des Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Rechnungsprüfungsausschusses und der Versammlung des Zweckverbandes Sparkasse
----------	--

Durch das Ausscheiden von Frau Dr. Fischer aus dem Kreistag ist auch die Neubesetzung verschiedener Ausschüsse und Gremien notwendig. Landrat Kalb stellt den Vorschlag der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen - Alternative Liste vor, über den der Kreisausschuss in seiner Sitzung vom 9. Februar 2017 zustimmend beraten hat.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die in der Anlage 1 zu dieser Niederschrift dargestellten Änderungen bei der Besetzung des Umweltausschusses, des Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Rechnungsprüfungsausschusses und der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse Bamberg.

einstimmig beschlossen Ja 55 Nein 0 Anwesend 55 Persönlich Beteiligt 0

4	Änderung der Besetzung des Jugendhilfeausschusses; Beratende Mitglieder des Staatlichen Schulamtes und des Amtsgerichtes Bamberg sowie Stellvertretung des Mitgliedes des Diakonischen Werks
----------	---

Landrat Kalb erläutert die Notwendigkeit der Neubesetzung verschiedener Sitze im Jugendhilfeausschuss und verweist auf den Empfehlungsbeschluss des Kreisausschusses vom 9. Februar 2017.

Beschluss:

Die Besetzung des Jugendhilfeausschusses wird wie folgt geändert:

- Anstelle des beratenden Mitglied Barbara Pflaum wird als Nachfolger Herr Wolfgang Zeis bestellt.
- Als Stellvertreter des beratendes Mitglied Martin Waschner wird Herr Andre Libischer anstelle von Herrn Stephan Schäl bestellt.
- Als Stellvertreter des beschließenden Mitglieds Fred Schäfer im Jugendhilfeausschuss wird Herr Dr. Norbert Kern anstelle von Frau Carmen Bogler bestellt.

einstimmig beschlossen Ja 55 Nein 0 Anwesend 55 Persönlich Beteiligt 0

5	Verabschiedung des seniorenpolitischen Gesamtkonzepts für den Landkreis Bamberg
----------	--

Landrat Kalb erläutert die gesetzliche Notwendigkeit für die Erarbeitung des seniorenpolitischen Gesamtkonzepts und unterstreicht gleichzeitig, dass die Herausforderungen des demografischen Wandels ohne derartige Entscheidungsgrundlagen nicht zu bewältigen sei.

Er bedankt sich bei allen, die sich aus verschiedenen Bereichen und in verschiedenen Funktionen in das Projekt eingebracht haben. Hierbei nennt er stellvertretend von Seiten der Verwaltung Frau von Plettenberg und Frau Wicht sowie für die Expertenrunde Herrn Bürgermeister Homann.

Gleichzeitig begrüßt er die anwesenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, die nicht im Kreistag vertreten sind und zur heutigen Sitzung eingeladen wurden.

Er sieht in den 109 erarbeiteten Empfehlungen eine wichtige Grundlage für die notwendigen Entscheidungen, die der sicherlich dynamische Prozess erfordert. Dabei unterstreicht er auch die Notwendigkeit, der ständigen Überprüfung und Fortschreibung des Konzepts.

Unter dem Motto „der Weg ist das Ziel“ sieht Frau von Plettenberg die Arbeit am seniorenpolitischen Gesamtkonzept und teilt mit, dass das intensive Arbeiten am Projekt bereits erste Schritte in Gang gesetzt habe. U.a. nennt sie den gemeinsamen runden Tisch von Stadt und Landkreis Bamberg zum Thema „Pflege“.

Herr Görtler, Modus Institut, stellt die Ergebnisse der Datenerhebung (u.a. Seniorenbefragung) vor und erläutert die sich daraus ergebenden Erkenntnisse, die wiederum als Diskussionsgrundlagen für die künftigen Expertenrunden dienen sollen.

Landrat Kalb bedankt sich bei Herrn Görtler, Modus Institut, für die Ausarbeitung des Konzepts und sieht in der angesprochenen Pflegeplatzbörse, der Beratungsstelle für pflegende Angehörige und der Wohnbauberatung konkrete Handlungsfelder. Hier gelte es zeitnah noch offene Fragen zu klären und dann die notwendigen Schritte einzuleiten. Mit einer positiven Beschlussfassung könne heute eine weitere richtungsweisende Entscheidung auf den Weg gebracht werden.

Die Vertreter der einzelnen Fraktionen sehen übereinstimmend im vorgelegten Werk eine gute Grundlage für die künftige Arbeit.

Beschluss:

Das seniorenpolitische Gesamtkonzept für den Landkreis Bamberg, bestehend aus der aktuell vorliegenden Bevölkerungsprojektion sowie den Teilberichten 1-3 (Pflegebedarfsplanung, repräsentative Seniorenbefragung, Zusammenfassung der Ergebnisse und Maßnahmenempfehlungen) wird verabschiedet. Sofern für die Umsetzung von Maßnahmenempfehlungen finanzielle Mittel aus dem Kreishaushalt erforderlich sind, bedarf es zusätzlicher Beschlüsse der Kreisgremien, die diese Mittel bereitstellen.

Die Verwaltung hat den Kreisgremien über den Fortschritt der Umsetzung zu berichten.

mehrheitlich beschlossen Ja 54 Nein 1 Anwesend 55 Persönlich Beteiligt 0

6 Netzentwicklungsplan 2030; Konsultationsverfahren der Bundesnetzagentur

Landrat Kalb teilt mit, dass zwischenzeitlich der Netzentwicklungsplan 2030 vorgelegt und hierfür ein Konsultationsverfahren eingeleitet wurde. Auch wenn sich inhaltlich keine Änderungen ergeben haben, sieht es Landrat Kalb dennoch für notwendig an, die in der gemeinsamen Stellungnahme vom 9. Dezember 2015 vorgetragenen Argumente durch einen weiteren Beschluss zu bekräftigen. Um vor allem die Positionen der betroffenen Gemeinden zu stärken, fand bereits ein Treffen mit den zuständigen Bürgermeistern statt, um ein gemeinsames Papier zu unterzeichnen. Ferner soll Kontakt mit den Landkreisen und Kreisfreien Städten aufgenommen werden, die seinerzeit ebenfalls in einer gemeinsamen Stellung bezogen hatten.

In der anschließenden Diskussion wird zum einen für eine möglichst einstimmige Zustimmung geworben, um vor allem im Interesse der betroffenen Gemeinden ein möglichst klares Signal zu setzen. Zum anderen werden sachliche Argumente für die ablehnende Haltung vorgetragen.

Herr Jung stellt den Antrag, folgenden Satz in die Stellungnahme aufzunehmen:
„Die Bayerische Staatsregierung wird aufgefordert, die 10-H-Regelung zurückzunehmen“.

Nachdem inhaltlich gleichlautend bereits einmal ein Beschluss im Kreistag gefasst wurde, ist zunächst über den Vorschlag der Verwaltung abzustimmen.

Beschluss:

- 1) Der Kreistag Bamberg hält weiter an seiner gemeinsamen Stellungnahmen mit der Stadt Bamberg, der Stadt und Landkreis Coburg, dem Landkreis Lichtenfels und dem Landkreis Forchheim zum weiteren Netzausbau des Stromnetzes vom Dezember 2015 (Anlage 2) sowie der gemeinsamen Stellungnahme mit den Landkreisgemeinden vom Dezember 2015 (Anlage 3) fest und erneuert diese hiermit.
- 2) Der Landrat wird beauftragt und ermächtigt, die beiden Stellungnahmen (Anlage 2 und Anlage 3) nochmals gegenüber der Bundesnetzagentur im Rahmen des Konsultationsverfahrens zum Netzentwicklungsplan 2030 einzubringen.

mehrheitlich beschlossen Ja 42 Nein 13 Anwesend 55 Persönlich Beteiligt 0

7 Sonstiges

Herr Fricke erkundigt sich nach der Möglichkeit einen hotspot im Sitzungssaal einzurichten.
Herr Nickel erklärt, dass die Überprüfung der technischen Möglichkeiten bereits im Gange sei.

Herr Fricke bemängelt, dass der Antrag zum Thema „Steigerwald“ noch immer nicht auf die Tagesordnung gesetzt wurde.
Landrat Kalb erklärt, dass es hierzu einen eindeutigen Auftrag des Kreistages aus dem Jahr 2010 gebe und ferner bereits dargestellt wurde, dass im Rahmen des laufenden Dialogprozesses alle Möglichkeiten für die Fortentwicklung des Steigerwalds untersucht würden. Sobald hierzu Erkenntnisse vorlägen, würden diese selbstverständlich zeitnah den Gremien vorgelegt. Lt. aktueller Mitteilung des BayStMELF wird Mitte März das Ergebnis der Kulturlandschaftsinventarisierung vorgestellt. Für Mai ist der zweite runde Tisch geplant.

Herr Joneitis weist auf die Probleme hin, die sich durch die Schließung von Geschäftsstellen der Sparkasse und der VR-Bank gerade für ländliche Gemeinden ergeben.
Landrat Kalb erklärt aus der Sicht der Sparkasse Bamberg, dass se hierzu intensive Gespräche mit den Gemeinden geführt wurden. Die vorhandenen Geldautomaten werden demnach bestehen bleiben, gleichzeitig wurden neue Beratungsmöglichkeiten geschaffen und ein Geldlieferservice eingerichtet.

Herr Merzbacher erkundigt sich nach dem Sachstand hinsichtlich der Verhandlungen mit der Stadt Bamberg bezüglich der Gewerbesteuerzahlungen, die im DGZ fließen.
Landrat Kalb sichert zu, dass entsprechende Gespräche zu gegebener Zeit geführt werden.

Landrat Johann Kalb bedankt sich für die Sitzungsteilnahme und schließt um 15:55 Uhr die öffentliche 17. Sitzung des Kreistages.

Johann Kalb
Landrat

Harald Krug
Schriftführer/in